
Subject: Narkose

Posted by [Mausi](#) on Thu, 11 May 2006 13:49:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

hab mal eine Frage, ich meine irgendwo gelesen zu haben, dass auch eine Narkose zu Haarausfall führen kann. Ich habe morgen eine Darmspiegelung aufgrund andauernden Durchfalls. Habe natürlich Angst das ich dadurch noch zusätzlich HA bekomme. Kann mir einer einen Tipp geben ? Hab echt Bammel und möchte das ganze wieder abblasen.

Gruss
Mausi

Subject: Re: Narkose

Posted by [Dogbert](#) on Thu, 11 May 2006 13:57:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Operationen in Vollnarkose können zu einem diffusen Haarausfall führen. Durch die damit verbundenen Veränderungen im Körper kann die Wachstumsphase (Anagenphase) vieler Haarfollikel unterbrochen werden. Diese Haarfollikel treten dann gemeinsam in die Ruhe bzw. Ausfallsphase (Telogenphase) ein. Die Telogenphase wiederum dauert meistens 3-4 Monate, weshalb es dann mit einer zeitlichen Verzögerung von 3-4 Monaten nach dem auslösenden Ereignis zu Haarausfall kommt. Der Haarausfall reguliert sich in der Folgezeit innerhalb mehrerer Wochen bis Monate wieder von selbst. Alle verlorenen Haare wachsen wieder nach, da auf jedes ausgefallene Telogenhaar wieder ein Anagenhaar folgt.

Subject: Re: Narkose

Posted by [Mausi](#) on Thu, 11 May 2006 14:03:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Dogbert,

das habe ich auch unter "Haarerkrankungen" gelesen. Man wird mir das Mittel Dormicum geben, soll nur eine Beruhigung sein, manche schlafen wohl auch davon ein. Hab halt eine Menge Angst. Hat jemand Erfahrung damit ?

Gruss
Mausi

Subject: Re: Narkose
Posted by [Dogbert](#) on Thu, 11 May 2006 14:11:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Midazolam (Dormicum®), Diazepam (Valium®)
Diese Medikamente werden selten bei besonders ängstlichen oder sehr unruhigen Patienten benötigt.

Nebenwirkungen:
Müdigkeit, Verminderung der Atmung, Paradoxe (gegensätzliche) Reaktion u.a.

Gegenanzeigen:
Ateminsuffizienz, gleichzeitige Einnahme anderer Beruhigungsmittel oder Alkohol.

!! Das Führen eines Kraftfahrzeugs ist nach Gabe dieser Medikamente nicht mehr gefahrlos möglich!!

Mit anderen Worten:
Ein bereits bestehender HA hat andere Ursachen. Narkotisch bedingter HA ist temporär. Bei o. a. Mittel ist offenbar von Haarausfall nichts bekannt.

Subject: Re: Narkose
Posted by [Mausi](#) on Thu, 11 May 2006 14:19:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe nur Angst, dass sich die ganze Geschichte verschlimmert. Ansonsten lass ich die Spiegelung ohne machen. Hat einer zufällig Erfahrung damit ?

Gruss
Mausi

Subject: Re: Narkose
Posted by [Dogbert](#) on Thu, 11 May 2006 14:37:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mausi, diese Zeug ist ein Beruhigungsmittel, keine Narkose.

Subject: Re: Narkose
Posted by [Mona](#) on Thu, 11 May 2006 14:42:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Maus...

Ich habe meine Spiegelung nur mit Beruhigungsspritze machen lassen müssen, da wichtig war, dass ich währenddessen auf Fragen antworten konnte...

Schön ist anders, aber schlimm war es auch nicht, durchaus auszuhalten. Hatte auch Angst, aber die reduzierte sich durch die Beruhigungsspritze.

Vielleicht ist das ja eine Alternative für Dich ???

Liebe Grüße und alles Gute von Mona (daumendrück)

Subject: Dogbert / Mona

Posted by [Mausi](#) on Thu, 11 May 2006 14:44:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank euch beiden... werde mich dann morgen kurzfristig entscheiden...

Gruss
Mausi

Subject: Re: Dogbert / Mona

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Thu, 11 May 2006 14:52:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nur ganz schnell. Diazepam ist nicht wirklich das Wahre, da es 24 Stunden wirkt. Da gibt es andere Wirkstoffe aus dieser Gruppe, welche nur 6 bis 12 Stunden wirken... Frag mal nett danach.

Subject: @FrankfurtER...

Posted by [Mona](#) on Thu, 11 May 2006 15:03:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...Diazepam hatte ich auch ganz sicher nicht. Ich war ja immer wach, halt nur ein wenig ruhig gestellt, also etwas schläfrig. Was das war, weiß ich nicht, aber die Wirkung war schon 3-4 Stunden später weg. Bis auf die Müdigkeit, das kommt dann aber oftmals, weil die Anspannung nachlässt...

Hoffen wir mal, dass Mausi morgen auch etwas ähnliches erhalten kann ...

Grüße von Mona

Subject: Re: Narkose
Posted by [Angie65](#) on Thu, 11 May 2006 15:10:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mausi schrieb am Don, 11 Mai 2006 16:03Hallo Dogbert,

das habe ich auch unter "Haarerkrankungen" gelesen.
Man wird mir das Mittel Dormicum geben, soll nur eine
Beruhigung sein, manche schlafen wohl auch davon ein.
Hab halt eine Menge Angst. Hat jemand Erfahrung damit ?

Gruss
Mausi

Ich hab grad gesehen, mir hat man bei meiner OP auch Dormicum zum Einschlafen (5 mg) gegeben. Hat mich ziemlich schnell umgehauen, das weiß ich wohl noch - viel schneller als es eigentlich sollte. Aber das war vielleicht Absicht - ich hatte wohl vorher auch zuviel Fragen gestellt.....

Das ist doch aber dann nur ein Beruhigungsmittel und keine Narkose. Ich glaube nicht, dass Du davor Angst haben musst bezüglich Deiner Haare. Ganz ohne würde ich es lieber nicht machen. Vielleicht gibt es ja wirklich noch eine andere Alternative ?

Subject: Re: Narkose
Posted by [tino](#) on Thu, 11 May 2006 17:57:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Dogbert

"Ein bereits bestehender HA hat andere Ursachen. Narkotisch bedingter HA ist temporär. Bei o. a. Mittel ist offenbar von Haarausfall nichts bekannt"

Ich möchte dem Mädchen ja keine Angst machen...aber das Zitat ist so nicht korrekt. Wenn nämlich ein Haarfollikel im Rhamen einer Grundhaarerkrankung bereits insuffizient ist(das wäre hier gegeben),dann kann jeder Stressor intrinsischer oder extrinsischer Natur,die Insuffizienz des Haarfollikels dauerhaft verstärken.Bei sehr sehr vielen Mitteln ist die Wirkung auf einen insuffizienten Haarfollikel nicht bekannt....wer macht sich schon die Mühe dies zu untersuchen,..wo es doch einfacher ist zu sagen,..sie haben ja eine Haarerkrankung,dann wird es wohl daran liegen.

Was Narkosen und HA betrifft,so findet sich im Archiev eine Diskussion zwischen mir und Wanda.

An das Mädchen.

Die Darmspiegelung ist wichtig, und muss gemacht werden. Nach der Darmspiegelung sollte das komplette antioxidative Programm dauerhaft eingenommen werden, da es die narkose verursachten Zytokinschäden neutralisiert.

gruss tino

Subject: Re: Dogbert / Mona
Posted by [tino](#) on Thu, 11 May 2006 18:00:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

"Nur ganz schnell. Diazepam ist nicht wirklich das Wahre, da es 24 Stunden wirkt."

Diazepam hat präoperativ substituiert einen sehr grossen Haar und auch Organismusbezogenen Vorteil, ..es erhöht das IGF-1, und senkt die Serum-Zytokine ab.

gruss tino

Subject: Re: Dormicum
Posted by [tino](#) on Thu, 11 May 2006 18:04:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

hab aber weder unter dem Handelsnamen, noch unter dem Wirkstoff Hinweise auf HA in der Literatur gefunden.

Subject: Re: Narkose
Posted by [Padme](#) on Thu, 11 May 2006 18:05:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt mal ehrlich - so eine Darmspiegelung ist kein Ding von Stunden - folglich wird das auch kein Hammermittel sein. Bei meiner Magenspiegelung vor 2 Monaten habe ich auch etwas zur "Beruhigung" bekommen - damit bekam man angeblich alles (nur relaxter) mit, aber danach weiß man davon nichts mehr. Man fühlt sich danach den ganzen Tag etwas dusslig, aber im Grunde wird man effektiv nur für eine halbe Stunde oder gar weniger ruhiggestellt.

Man muss hier - auch wenn ich das von Dir genannte Mittel namentlich nicht kenne - meiner Meinung nach ganz klar von Hammerdosen bzw. -präparaten einer Anästhesie für eine OP unterscheiden.

Einen Einfluss auf die Haarfolikel kann ich mir beim besten Willen nicht vorstellen, sorry.

Subject: Re: Narkose
Posted by [Dogbert](#) on Thu, 11 May 2006 18:08:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moment, ich sehe, daß ich mich unklar ausgedrückt hatte.

Der Zusammenhang zw. Narkotika und HA ist ja bekannt.

Sie schrieb von Narkose und meinte offenbar nur Beruhigungsmittel. Daher die Irritation.

Subject: Re: Narkose
Posted by [tino](#) on Thu, 11 May 2006 18:11:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Einen Einfluss auf die Haarfolikel kann ich mir beim besten Willen nicht vorstellen, sorry."

Dann ist deine Vorstellungskraft etwas eingerostet,..selbst lokale Anästetika können das.Siehe meine Diskussion mit Wanda.

Subject: Re: Narkose
Posted by [tino](#) on Thu, 11 May 2006 18:12:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sie schrieb von Narkose und meinte offenbar nur Beruhigungsmittel

ja hab ich eben erst gelesen....das Mittel was sie bekommen soll ist tatsächlich überhaupt nicht HA bekannt.Ich kenne es auch nicht näher.

Subject: Re: Narkose
Posted by [Padme](#) on Thu, 11 May 2006 18:14:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Don, 11 Mai 2006 20:11"Einen Einfluss auf die Haarfolikel kann ich mir beim besten Willen nicht vorstellen, sorry."

Dann ist deine Vorstellungskraft etwas eingerostet,..selbst lokale Anästetika können das.Siehe meine Diskussion mit Wanda.

Wir könnten jetzt ne große Diskussion anzetteln, wovon man eigentlich KEINEN HA bekommen kann, aber darauf hab ich keine Lust. Für mich klingt das unglaublich - in einem Monat gebe ich Bescheid, ob mir die Haare von der Beruhigungsspritze ausgegangen sind, versprochen.

Subject: Re: Narkose
Posted by [Dogbert](#) on Thu, 11 May 2006 18:18:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Langsam, Padme.

Hier wurde eine Begriffsverwirrung ausgelöst, weil es erst Narkose hieß, dann Beruhigungsmittel.

Mir ist kein intravenöses Beruhigungsmittel bekannt, was HA-auslösungsverdächtig wäre. Sicherlich mag es welche geben (will das nicht ausschließen), jedoch das, von dem hier die Rede ist, ist jedenfalls unverdächtig.

Subject: Re: Narkose
Posted by [Padme](#) on Thu, 11 May 2006 18:19:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dogbert schrieb am Don, 11 Mai 2006 20:18Langsam, Padme.

Hier wurde eine Begriffsverwirrung ausgelöst, weil es erst Narkose hieß, dann Beruhigungsmittel.

Mir ist kein intravenöses Beruhigungsmittel bekannt, was HA-auslösungsverdächtig wäre. Sicherlich mag es welche geben (will das nicht ausschließen), jedoch das, von dem hier die Rede ist, ist jedenfalls unverdächtig.

Dann haben wir das ja geklärt - also Mausi, keine Panik!!!

Subject: Re: Narkose
Posted by [tino](#) on Thu, 11 May 2006 18:19:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Für mich klingt das unglaublich"

Ich meine Narkosen,..lokal wie örtlich.Und die greifen den Haarfollikel an,..und um die Glaubwürdigkeit dieser Erkenntnis einschätzen zu können,muss man immunologisch versiert sein.

Beruhigungsmittel machen dann schon eher keinen HA.

Subject: Re: Narkose
Posted by [Padme](#) on Thu, 11 May 2006 18:23:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:um die Glaubwürdigkeit dieser Erkenntnis einschätzen zu können,muss man immunologisch versiert sein.

Wenn ich mal nichts besseres zu tun habe! Bis dahin: gesunder Menschenverstand und Bauchgefühl

Subject: Re: Narkose
Posted by [Dogbert](#) on Thu, 11 May 2006 18:27:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

padme, mußt Dich damit jetzt nicht ausdrücklich beschäftigen. Es ist so, daß während der Narkose immunologische Prozesse unterbunden werden. Anästhesie ist eine eigenständige medizinische Disziplin, wo sehr viele Feinheiten beachtet werden müssen, die man als Patient so nicht mitbekommt.

Subject: Re: Narkose
Posted by [Padme](#) on Thu, 11 May 2006 18:29:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dogbert schrieb am Don, 11 Mai 2006 20:27padme, mußt Dich damit jetzt nicht ausdrücklich beschäftigen. Es ist so, daß während der Narkose immunologische Prozesse unterbunden werden. Anästhesie ist eine eigenständige medizinische Disziplin, wo sehr viele Feinheiten beachtet werden müssen, die man als Patient so nicht mitbekommt.

Okay, ich bin ja auch ruhig jetzt. Fazit jedenfalls - Mausi kann das ohne Befürchtungen machen lassen.

Subject: Re: Narkose
Posted by [Claudio1](#) on Thu, 11 May 2006 18:30:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
natürlich gibt es Narkosemittel, welche die Leber enzymatisch derartig belasten, daß es u.a. auch wochenlang zu HA kommen kann. Die Darmspiegelung muß gemacht werden, da je ein Morbus Crohn vorliegen kann, der natürlich zu HA führt. Für diese Untersuchung muß aber keine Narkose gemacht werden, sondern es wird ein Psychoregularanz gegeben. Das belastet nicht die Leber.
Gruß! C.

Subject: MOrbus Chrohn
Posted by [Mausi](#) on Fri, 12 May 2006 04:48:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

vielen lieben Dank an alle die hier so eifrig mitgepostet haben. Aber mal eine Frage wieso hat man durch MOrbus Crohn Haarausfall ???

Gruß
Mausi

Subject: Re: MOrbus Chrohn
Posted by [strike](#) on Fri, 12 May 2006 04:58:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: MOrbus Chrohn
Posted by [Mausi](#) on Fri, 12 May 2006 05:06:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Strike,

habe mal die wichtigsten (glaub ich zumindest) Testen lassen

Zink 101 (70 - 140)
Ferritin 62 (15 - 130)
Vit. B12 560 (210 - 900)
Vit. A 900 (300 - 1200)

und diverse ander noch. Zink habe ich erst mit Zinkamin hoch bekommen ich hatte sehr lange einen Mangel hiermit hat es geklappt. Desweiteren nehme ich B Komplex Podomedi und

Magnesium.

Alles zwei Tage 1 Kapsel Eisen ferro sanol.

Ich mache öfters Blutuntersuchungen und da ist mir aufgefallen das mein B12 und das Eisen sehr schwankt. B12 ist dabei sehr extrem. Eisen ein wenig träger. Ich bin gerade auf der Arbeit und habe die oben erwähnten Werte aus dem Gedächtnis heraus geschrieben.

Gruss
Mausi

Subject: Re: 30 jahre alte Lehrbücher
Posted by [tino](#) on Fri, 12 May 2006 05:50:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ganz einfach, weil Du dann nicht in der Lage bist, die Mikronährstoffe (Vitamine, Mineralstoffe u. Spurenelemente) aus der Nahrung u. auch so, aufzunehmen oder zu bilden.

das sind Annahmen aus den 70,..bzw ein bischen Warheit steckt drin,nur macht den überwiegenden Teil der systemische Immunprozess.

Subject: Re: 30 jahre alte Lehrbücher @ tino
Posted by [strike](#) on Fri, 12 May 2006 06:35:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: MOrbus Chronn @ Mausi
Posted by [strike](#) on Fri, 12 May 2006 06:59:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: @ Mausi - Nachtrag
Posted by [strike](#) on Fri, 12 May 2006 07:10:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: Dogbert / Mona
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Fri, 12 May 2006 08:07:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Tino,

würd ich nicht bezweifeln. Aber für eine Spiegelung mal eben 5mg bis 10mg als Einmalgabe zu bekommen, ist ein wenig hart für den, der es nicht gewohnt ist.

Ich habe mal 5mg vor OP bekommen. 5mg, dann Klistier, dann Dusche, dann Toilette, dann ???
Ich hab keine Ahnung mehr, aber für die Pflegekräfte war das *nicht lustig*, die konnten dann meine 75kg irgendwie "rumtragen", um mich da hin zu bekommen, wo ich hin sollte. Das war morgens um halb acht. Das nächste Mal, das ich wach wurde, war gegen halb drei in der Nacht... Ich hab nachher gehört, dass sie irgendwann gegen acht Abends keine Lust mehr hatten, im Aufwachraum auf mein Erwachen zu warten und mich auf Station zurückverlegt haben, weil sie heim wollten...

Rate mal, was ich dann von der Schwester bekommen habe, damit ich auch noch den Rest der Nacht schlafen kann...

Daher vielleicht ein kürzer wirkendes Mittel...

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Dogbert / Mona
Posted by [Angie65](#) on Fri, 12 May 2006 08:22:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja....so ähnlich kenne ich das auch....

Man erzählte mir noch auf dem Zimmer, was nun alles passieren würde.....man würde mich runterfahren, dann käme ich in den OP, würde vorbereitet auf die Narkose, müsse aber erst noch auf einen anderen Tisch wechseln.....dann gab man mir 5 mg

...das letzte, was ich sah, war, wie sich die Fahrstuhltür schloß und das nächste dann mein Arm mit einem Tropf verbunden - da war nämlich schon längst alles vorbei und ich total stinkig, dass man mich so überrumpelt hatte. Wach bin ich den ganzen Tag nicht mehr richtig geworden.

Bin ja mal gespannt, was Mausi erzählt....aber DAS können sie ihr doch unmöglich für ne Spiegelung geben wollen , da müsste sie ja den ganzen Tag liegen bleiben.....

Subject: Re: Dogbert / Mona
Posted by [Mausi](#) on Fri, 12 May 2006 08:25:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Angie,

meine Spiegelung wurde auf den 22.05.06 verschoben. Puuuuhhh!
Werde dann berichten wie es war. Hab trotzdem Bammel.
Mein Heilpraktiker meint ich habe einen Darmpilz und
wir wollen es mal homöopathisch versuchen.

Gruss
Mausi

Subject: Re: Dogbert / Mona
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Fri, 12 May 2006 08:25:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:aber DAS können sie ihr doch unmöglich für ne Spiegelung geben wollen , da müsste sie ja den ganzen Tag liegen bleiben.....

Doch, das geht schon. Ich hab das ein paar Mal als Zivi gesehen. Da wurde ein Schluck-Echo gemacht (also ein Ultraschall der Herzurückwand über die Speiseröhre). Da wurden schon mal locken 10mg Valium gegeben, um den Patienten ruhig zu bekommen.

Ich habs erlebt, da is so ein Berg von Mann mit 10mg Valium im Blut zum Schluckecho gekommen und is danach direkt zum Mittagessen und anschließend noch ans Kiosk, ein Bierchen zischen... Ohne dass man überhaupt was gemerkt hätte.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Dogbert / Mona
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Fri, 12 May 2006 08:28:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naaaja... Ich bin bei sowas eher der Meinung "Gut wenn's vorbei ist".

Aber für den Fall der Fälle haste ja ein paar Tips bekommen.

Zum Vorschlag des Homöopathen: HmMMMMMMMMM... Nicht meine Baustelle... Aber da gibt es sicher ein paar helle Köpfe, die eine Empfehlung aussprechen können.

Subject: Re: Dogbert / Mona
Posted by [Angie65](#) on Fri, 12 May 2006 08:34:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

FrankfurtER-1974 schrieb am Fre, 12 Mai 2006 10:25Ich habs erlebt, da is so ein Berg von Mann mit 10mg Valium im Blut zum Schluckecho gekommen und is danach direkt zum Mittagessen und anschließend noch ans Kiosk, ein Bierchen zischen... Ohne dass man überhaupt was gemerkt hätte.

Grüße vom
FrankfurtER

Ich kenne Mausi nicht, aber wenn sie so zierlich ist wie der Name sich anhört, wird das bei ihr sicher nicht klappen.

@Mausi

Ich hätts ja an Deiner Stelle auch lieber hinter mir gehabt. Aber mach Dir mal nicht so einen Kopf - das wird schon nicht so schlimm werden. Meistens macht man sich vor sowas wirklich unnötig verrückt....

Subject: Re: Dogbert / Mona
Posted by [Mausi](#) on Fri, 12 May 2006 09:09:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mona,

so zierlich bin ich nicht 1,71 m bei 70 kg.

Gruss
Mausi

Subject: Re: Dogbert / Mona
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Fri, 12 May 2006 09:17:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Halb so wild... das ist immernoch ein BMI von 23,9 und der befindet sich im oberen Normalbereich.

Bei dem Verhältnis von Körpergewicht und Größe und wenn du vorher noch nicht Diazepam genommen hast, solltest du bei der Dosis eher vorsichtig sein...

Subject: Re: 30 jahre alte Lehrbücher
Posted by [Claudio1](#) on Fri, 12 May 2006 10:28:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

(!)

Subject: Re: 30 jahre (ich meine natürlich tino)
Posted by [Claudio1](#) on Fri, 12 May 2006 10:31:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

(!)

Subject: Re: 30 jahre alte Lehrbücher @ tino
Posted by [tino](#) on Fri, 12 May 2006 10:46:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Strike

Ja sorry ich hatte zu schnell geschossen....dein Kommentar hatte mich an die unsinnige Abgrenzung der Dermatologen und ihrer Schulbuchweisheiten erinnert.Deren Nichtwissen, bringt nämlich oft Diagnosen hervor,die dann lauten "sie haben einmal AGA,und da sie ja rechts vom Wirbel eine 15 mal 15 c.m diffuse Lichtung entwickeln,..auch noch einen Eisenmangel...aber bedenken sie das der 15 mal 15 c.m Bereich,bzw das diffuse Muster dort völlig unabhngig von der AGA abläuft,und reversibel ist"...lol.Leider begreift selten jemand das gerade bei Frauen,Alopezien die länger bestehen fast immer multifaktoreller Natur sind.

Ich dachte das du hier auch so einseitig und gar nicht ganzheitlich denkst,...hast Recht...ich hätte ergänzen sollen.

nichts für ungut.

Subject: Re: Dogbert / Mona
Posted by [Claudi](#) on Fri, 12 May 2006 10:59:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

FrankfurtER-1974 schrieb am Fre, 12 Mai 2006 10:25Zitat:aber DAS können sie ihr doch unmöglich für ne Spiegelung geben wollen , da müsste sie ja den ganzen Tag liegen bleiben.....

Doch, das geht schon. Ich hab das ein paar Mal als Zivi gesehen. Da wurde ein Schluck-Echo gemacht (also ein Ultraschall der Herzurückwand über die Speiseröhre). Da wurden schon mal locken 10mg Valium gegeben, um den Patienten ruhig zu bekommen.

Ich habs erlebt, da is so ein Berg von Mann mit 10mg Valium im Blut zum Schluckecho gekommen und is danach direkt zum Mittagessen und anschließend noch ans Kiosk, ein Bierchen zischen... Ohne dass man überhaupt was gemerkt hätte.

Grüße vom
FrankfurtER

Klar geht das!! Habe ich auch schon bekommen: 10 mg Diazepam. Habe mich danach super
relaxt gefühlt!!!
